



Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

Wir vertreten derzeit 28% der Koblenzer Bevölkerung ab 60 Jahren, das sind über 31.000 Menschen.

Protokoll der Arbeitsgruppe Gesundheit und Betreuung

1. März 2024 im Seniorenheim „De Hayesche Stiftung“

Anwesend : Siehe Teilnehmerliste - Beginn 10.00 Uhr Ende: 12.00 Uhr

Tagesordnung

TOP 1. Begrüßung und Vorstellung der Einrichtung

TOP 2. Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3: Thema "Pflege und Betreuung" Wie soll das Thema weiter behandelt werden?

TOP 4 : Information zu Neuwahl Seniorenbeirat und AK

TOP 5: Bericht aus der Pflegekonferenz

TOP 6. Verschiedenes

TOP 1. Begrüßung und Vorstellung der Einrichtung

Frau Schiffer begrüßt die Teilnehmer und vor allem den Gastgeber, Herr Weber (Geschäftsführer der Einrichtung), der sich und die Einrichtung vorstellt. Herr Weber stellt seinen Nachfolger, Herrn Olbrecht vor.

Das Haus hat 125 Betten für vollstationäre Pflege, 8 Kurzzeitpflegeplätze, 30 Plätze Tagespflege, Pflegedienst mit 25 Mitarbeitern und 145 Wohnungen für Betreutes Wohnen (400 Anmeldungen stehen auf der Warteliste).

Herr Weber hat die gleichen Probleme wie in anderen Einrichtungen, u.a.

Personalprobleme. Deswegen haben die Einrichtung Betten abgebaut. Es kamen verschiedene Fragen aus der Gruppe, u.a. zu den Kosten, die weitere Pläne mit dem Grundstück, Möglichkeit der Kurzzeitpflege, Beschäftigung der Bewohner, usw.

TOP 2. Protokoll der letzten Sitzung

Keine Anmerkungen.

TOP 3: Thema "Pflege und Betreuung" Wie soll das Thema weiter behandelt werden?

Herr Dirk Schäfer erzählt von seinen Bemühungen Mitarbeiter für die Pflege zu gewinnen. Es wurde das Pflegenetzwerk Mittelrhein gegründet. Erwartet wird ein



Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

Wir vertreten derzeit 28% der Koblenzer Bevölkerung ab 60 Jahren, das sind über 31.000 Menschen.

Lücke von ca. 400.000 Mitarbeiter bis 2030. Wichtiges Ziel Wege zu finden zu Mitarbeitermotivation, Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung.

Es dauert bis 5 Jahr ehe ausländische Kräfte als Fachkraft zur Verfügung haben.

Ziel ist Mitarbeiter zu gewinnen, die hier die Ausbildung machen.

TOP 4 : Information zu Neuwahl Seniorenbeirat und AK

In Juni werden Kommunalwahlen durchgeführt. Dadurch ruht die Arbeit des Seniorenbeirats und die der Arbeitsgruppen. Nach der neuen Zusammensetzung des Seniorenbeirats werden die Arbeitsgruppen wieder aktiviert.

TOP 5: Bericht aus der Pflegekonferenz und anderen Gremien

Die Pflegestützpunkte haben u.a. über die Wohnsituation und über die bürokratischen Probleme berichtet. Der Seniorenbeirat berichtete über die Versammlung der Bewohnerbeiräte.

Frau Schiffer war bei der Sitzung der „Kommunale Aktionsplanung“ in Ochtendung, wo es um die Integration behinderter Personen ging. Es hat weniger den Senioren betroffen.

TOP 6. Verschiedenes

- Wir sollten das Thema „Alternative Wohnformen“ weiterhin ins Auge behalten.
- 24 April ist die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe Demografie, Digitalisierung und Stadtentwicklung. Frau Schüller wird über die Fragen des geplanten Bürgerpanels berichten. Die Örtlichkeit wird über die Presse bekannt gegeben.
- Herr Prof. Dr. Borck teilt mit, dass in nächsten Plenum am 21.März Herr Becker von der Pflegekammer sprechen wird zum Thema Fachkräftemangel. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe werden eine Einladung bekommen.
- Frau Israel-Saal berichtet, dass ab 1.4.2024 das Pflegeheim der Herberge zur Heimat von Bethesda übernommen wird.

Nächste Sitzung : nach der Neukonstituierung des Seniorenbeirats.

Für das Protokoll

L. Van Damme